



**Disneyland Paris wird endlich wieder seine Pforten öffnen. Der in Marne-la-Vallée gelegene Themenpark wird ab dem 17. Juni wieder sein Publikum empfangen dürfen.**

Das beliebteste private Reiseziel in Europa, Disneyland Paris wird am 17. Juni nach mehr als sieben Monaten der Schließung wegen Covid endlich wieder öffnen. Mit Abstand in den Attraktionen und auch in den Warteschlangen, und das Tragen der Maske ist obligatorisch für alle Besucher ab dem Alter von sechs Jahren.

„Wir haben alle von diesem Moment geträumt“, sagte Natacha Rafalski, die Präsidentin des Vergnügungsparks, in einer Pressemitteilung, in der die Öffnung der Parks Disneyland und Walt Disney Studios, des Disney's Newport Bay Club Hotels und des Disney Village in Marne-la-Vallée bei Paris angekündigt wurde.

Der Park, der rund 17.000 Mitarbeiter beschäftigt, hatte seinen Betrieb schon einmal zwischen dem 13. März und dem 15. Juli 2020 eingestellt, bevor er am 30. Oktober wieder geschlossen wurde. Die Covid-19-Epidemie hatten das Management gezwungen, die zuerst für den 13. Februar und dann für den 2. April geplanten Öffnungstermine zu verschieben.

„Unsere Öffnung wird von angemessenen Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen begleitet werden“, hieß es auf der Website, ohne die Einzelheiten dieser Maßnahmen näher zu erläutern.

[Annonce] L'heure est venue de réaliser nos rêves les plus magiques ! Le Parc Disneyland®, le Parc Walt Disney Studios®, le Disney's Newport Bay Club Hotel et le Disney Village rouvrent à partir du 17 juin. <https://t.co/XBIRQ55RD6>  
[pic.twitter.com/cerM3sFWGI](https://pic.twitter.com/cerM3sFWGI)

— Disneyland Paris (@DisneylandParis) May 17, 2021

**Kinder über 6 Jahre müssen Maske tragen**

„Alle Besucher ab sechs Jahren sowie externe Dienstleister müssen zu jeder Tageszeit (außer während der Mahlzeiten) eine konforme Maske tragen“, heißt es auf der Website von Disneyland Paris.

In Frankreich ist das Tragen einer Maske an geschlossenen öffentlichen Orten (Restaurants, Geschäfte, Museen) für Personen ab 11 Jahren vorgeschrieben. Sie ist aber auch in der



Schule bereits für Kinder ab sechs Jahren Pflicht.

Der Park – der seine Besucherzahlen seit 2015, als er 14,8 Millionen Menschen begrüßte, nicht mehr kommuniziert hat – bittet „die Besucher auch, sich vor jedem Besuch einem Selbsttest zu unterziehen“.

Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen werden auf dem gesamten Gelände umgesetzt: „Warteschlangen, Geschäfte, Hotels, Restaurants und andere Einrichtungen werden davon betroffen sein. Sie werden auch in den Attraktionen verstärkt. Einige Shows oder Veranstaltungen werden bei der Wiedereröffnung nicht stattfinden oder können modifiziert werden, je nach Entwicklung der Richtlinien der französischen Gesundheitsbehörden.“

Bei den Attraktionen wird die Konfiguration jedes Fahrzeugs sowie das Einstiegen an die notwendige räumliche Entfernung zwischen Gruppen oder Familien angepasst. Zu bestimmten Zeiten des Tages wird die Buchung eines „Passes“ über die offizielle mobile App des Parks notwendig sein, „um sich während eines bestimmten Zeitfensters in die Warteschlange der beliebtesten Attraktionen einzureihen“.

Kinderspielbereiche sowie „traditionelle Begegnungen“ mit Disney-Figuren werden vorübergehend nicht verfügbar sein. Direkte Interaktionen und Umarmungen mit den Maskottchen werden vorübergehend ausgesetzt.

Sowohl die Innen- als auch die Außenbereiche „werden so konfiguriert, dass ein ausreichender Abstand gewährleistet ist“, sagt der Park und weist auf eine erhöhte Frequenz der Reinigung hin, „mit besonderem Augenmerk auf Bereiche mit häufigem Kontakt.“

Nach einem durch die Coronavirus-Pandemie belasteten Jahr 2020 setzt Disneyland Paris nun auf die Sommersaison 2021 und die Rückkehr französischer und ausländischer Touristen, um das Blatt wieder zum Guten zu wenden.